

24. Pendant dazu; ähnliche Landschaft, vorn zwei italienisierend bekleidete Hirtinnen, die eine spinnend, die andere Ziegen melkend, herum Herde. In der Sammlung Adamovics Nr. 162 und 163, beide dem Hendrik Mommers zugeschrieben.

25. Öl auf Holz; $73 \times 54\frac{1}{2}$; eine Dorfgasse; ein Zug von Mädchen und Burschen, die ein Mädchen in ihrer Mitte zu verspotten scheinen; rechts ein Mädchen am Boden, das von einer Alten mit der Schürze bedeckt wird. In der Sammlung Adamovics Nr. 44, früher in der Sammlung Fürst Kaunitz. Dem David Ryckaert richtig zugeschrieben (Fig. 265).

26. Öl auf Leinwand; $86 \times 62\frac{1}{2}$; Marine, beginnender Seesturm mit Hügeln und Türmen an der Küste; Segelschiffe und Kähne mit Schiffen. In der Sammlung Adamovics Nr. 112, vorher in der Sammlung des Königs von Bayern. Dem Ludolf Backhuysen zugeschrieben.

Fig. 265.



Fig. 268
Sammlung Reisinger,
Weibliche Büste, dem
Canova zugeschrieben
(S. 246)

27. Öl auf Leinwand; 111×77 ; Genrebild, holländischer Meierhof mit Brunnen und einem Karren mit Pferd; rechts allerlei Gefäße und Gemüse, am Brunnen eine Frau; links Ausblick in tiefe Landschaft. Rechts unten stark zerstörte Signatur, die mit einiger Sicherheit *Thomas Apshoven* zu lesen ist. In der Sammlung Adamovics Nr. 36; dort dem Berckheyden zugeschrieben. Aber wohl ein sicheres Werk des seltenen Meisters Th. Apshoven.

28. Öl auf Leinwand; $174\frac{1}{2} \times 100\frac{1}{2}$; Landschaft mit Hügeln und Meer, mit großen Segelschiffen im Hintergrunde. Rechts vorn laut Tradition Einzug des holländischen Gesandten in Ceylon, mehrere reichgekleidete Reiter zu Pferd von exotisch gekleideten Frauen mit Tanz empfangen. Auf einem Notenblatte bezeichnet: „*Jan Bat. Weenix*“. In der Sammlung Adamovics Nr. 21; früher in der Sammlung des Fürsten Kaunitz, der es (nach Aufzeichnungen des Hofrates v. Adamovics) um 14.000 Fr. in Paris gekauft haben soll. Schönes Hauptwerk des Meisters.

29. Öl auf Leinwand; 65×51 ; felsige Landschaft mit Ausblick, vorn Hirt auf einem Maulesel mit Rinderherde; neben ihm eine Frau mit einem Bündel auf dem Kopfe und zweiter Hirt zu Fuß. Rechts unten